



## *Gemeinsame Pressemitteilung*

# **Stadtwerke München vermarkten erstmals kinetischen Energiespeicher**

**München/Jülich, 2. November 2015.** Die Stadtwerke München haben in ihrem virtuellen Kraftwerk erstmals einen kinetischen Energiespeicher in den kommerziellen Betrieb überführt. Es handelt sich um den auf Schwungradbasis betriebenen Speicher „DuraStor“ des Jülicher Technologieunternehmens STORNETIC. In Anbetracht des sich rasch verändernden Strommarktes gelten Energiespeicher weltweit als wichtiges Instrument zur nachhaltigen Stabilisierung der Stromnetze.

„Der Speichermarkt bringt derzeit spannende Innovationen hervor“, sagt Dr. Markus Henle, Projektleiter für das virtuelle Kraftwerk bei den Stadtwerken München. „Wir vermarkten den Energiespeicher von STORNETIC als Teil unseres virtuellen Kraftwerks. Dort nutzen wir ihn unter anderem zur Regelenergie und zum Ausgleich von Prognoseabweichungen aus erneuerbarer Energieerzeugung. Diesem Thema kommt eine immer größere Bedeutung zu. Gerade in einem sich verändernden Strommarkt wird es darauf ankommen, weiterhin eine zuverlässige und stabile Versorgung zu garantieren. Dabei können Energiespeicher eine entscheidende Rolle spielen.“

Der eingesetzte DuraStor-Speicher erbringt eine Leistung von bis zu 600 kVA bei circa 100 kWh. Er besteht aus 28 Schwungrädern, die auf eine Geschwindigkeit von bis zu 45.000 Umdrehungen pro Minute beschleunigt werden können. Der Speicher arbeitet rein mechanisch, also ohne Einsatz von Chemikalien. Dabei wird ein Rotor beschleunigt und so elektrische Energie als mechanische Energie gespeichert. Bei der Rückgewinnung fungiert der Motor als Generator und erzeugt durch das Abbremsen des Rotors elektrischen Strom.

„Wir sind stolz darauf den weltweit ersten Energiespeicher-Container mit mehreren Schwungrädern in Betrieb genommen zu haben“, ergänzt STORNETIC-Geschäftsführer Dr. Rainer vor dem Esche. „So kombinieren wir die Vorteile mechanischer Energiespeicher wie Robustheit und Langlebigkeit mit den Vorteilen von Containerlösungen wie Modularität, schneller Installation und Mobilität.“

## **Virtuelles Kraftwerk der SWM steht für weitere Anlagen offen**

Die SWM lassen mit ihrem virtuellen Kraftwerk („M-Partnerkraft“) Bürger und Betriebe an der Energieversorgung der Zukunft teilhaben. 2010 haben es die SWM zunächst als Pilotprojekt mit eigenen Anlagen gestartet und anschließend durch Anlagen Dritter erweitert. Es umfasst derzeit Anlagen verschiedenster Energieträger wie Bioenergie, Wind-, Solar- und Wasserkraft. Darüber hinaus sind auch steuerbare Verbraucher integriert. Mit M-Partnerkraft eröffnen die SWM Anlagenbetreibern einen professionellen Zugang zum Energiemarkt: Sie können neue, lukrative Vermarktungswege für ihren Strom nutzen und die Erlöse ihrer Anlagen maximieren. M-Partnerkraft steht für weitere Interessenten offen.

## **Virtuelles Kraftwerk wichtiger Baustein der Energiewende**

Das virtuelle Kraftwerk ist neben der Ausbauoffensive Erneuerbare Energien ein wichtiger Baustein der SWM für die Energiewende, unter anderem deshalb, weil es so möglich ist, die verschiedenen Erzeugungseinheiten und Verbraucher sinnvoll zu vernetzen und Energie bedarfsgerecht zu produzieren. Die flexibel steuerbare Leistung aus dem virtuellen Kraftwerk ist ein wichtiger Beitrag, damit die Integration der erneuerbaren Energien in das Stromnetz und damit die Energiewende gelingen kann. Mehr Infos zu M-Partnerkraft auf [www.swm.de/vkw](http://www.swm.de/vkw).

---

### **Stadtwerke München (SWM)**

Die SWM sind das kommunale Versorgungs- und Dienstleistungsunternehmen der Landeshauptstadt München. Sie zählen zu den größten Energie- und Infrastrukturunternehmen Deutschlands. Seit Jahrzehnten stehen die SWM für eine sichere und ressourcenschonende Versorgung mit Energie (Strom, Erdgas, Fernwärme) und quellfrischem Trinkwasser aus dem bayerischen Voralpenland. Die Verkehrstochter MVG ist verantwortlich für U-Bahn, Bus und Tram und damit ein wesentlicher Pfeiler im Münchner ÖPNV. Die SWM betreiben mit 18 Hallen- und Freibädern eine der modernsten Bäderlandschaften in Deutschland. Mit ihren preisgünstigen Produkten und kundenorientierten Dienstleistungen tragen die SWM einen wichtigen Teil zur kommunalen Daseinsvorsorge und somit zur Wirtschaftskraft sowie zur Lebensqualität in München und der Region bei. Viele ihrer Produkte sind auch bundesweit erhältlich. Der SWM Konzern beschäftigt rund 9.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Im Geschäftsjahr 2014 lag der Konzernumsatz bei rund 6,1 Milliarden Euro.

**STORNETIC** ist ein Hochtechnologieunternehmen, das Energiespeichersysteme entwickelt, fertigt und vermarktet. Mit dem Energiespeicher auf Schwungradbasis können unsere Kunden elektrische Energie in Rotationsenergie umwandeln und so speichern. Sitz der STORNETIC GmbH ist Jülich.

### **Pressekontakt**

Stadtwerke München  
Bettina Hess  
Pressesprecherin  
Tel.: 089/23 61-50 42  
Mail: [presse@swm.de](mailto:presse@swm.de)

STORNETIC GmbH  
Tobias Gottwald  
Pressesprecher  
Tel.: 02461/65-308  
Mail: [info@stornetic.com](mailto:info@stornetic.com)